

MEDIEN INFORMATION

Europa-Park und Freiburg an der Spitze im Schwarzwald-Tourismus

Bei den Übernachtungen sind im Schwarzwald der Europa-Park in Rust und die Stadt Freiburg unangefochten die Spitzenreiter. Mit knapp 1,6 Millionen Übernachtungen im Jahr 2023 liegt Rust auf Platz zwei nach der Stadt Freiburg mit 2,1 Millionen Übernachtungen im vergangenen Jahr. Die Stadt Karlsruhe (1,1 Millionen Übernachtungen), Baden-Baden (875.000) und Baiersbronn (627.000) folgen auf den nächsten Plätzen. Das geht aus der aktuellen Statistik des Schwarzwald Tourismus hervor. Der Tourismus im Schwarzwald hat neue Rekordwerte erreicht: Es wurden im Jahr 2023 rund 8,9 Millionen Gäste gezählt, das sind über zehn Prozent mehr als im Vorjahr.

Europa-Park-Inhaber Roland Mack: "Wir sind sehr glücklich, dass wir ganz vorne unter den Top 5 der Orte mit den meisten Übernachtungen im Schwarzwald liegen. Die Umsätze im Tourismus allein im Schwarzwald mit mehr als acht Milliarden Euro im vergangenen Jahr zeigen, wie stark dieser Wirtschaftszweig für Deutschland ist. Fast 400.000 Menschen sind im Schwarzwald im Tourismus beschäftigt."

Rund 23 Prozent der Schwarzwaldurlauber kamen 2023 aus dem Ausland. Davon stellen mit 31,6 Prozent und 874.000 Besucher die Schweizer den größten Teil. Die zweitstärkste Gruppe bilden die Niederländer (14,1 Prozent), gefolgt von den Besuchern aus Frankreich (12,8 Prozent).

Roland Mack: „Wir hören von vielen Gästen, dass sie den Besuch im Europa-Park mit einem anschließenden Schwarzwaldurlaub verbinden. Das sind wichtige Synergieeffekte.“

Unternehmenskommunikation

Telefon +49 7822 77-14100
Telefax +49 7822 77-14105
presse@europapark.de

Europa Park Straße 2 | 77977 Rust
www.europapark.de/presse